

Gymnasium  Nordenham

*Schulinternes Curriculum
der Jahrgänge 8-10*

Stand 10/20

Gymnasium  Nordenham

Schulinternes Curriculum
Jahrgang 8

Stand 10/20

1. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/ Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Politischer Entscheidungsprozess im Nahbereich	SuS beschreiben Aufgaben der Kommunen und das Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung.	Aufgaben der Gemeinde Politischer Aufbau der Gemeinde ¹	Pflichtaufgaben/freiwillige Aufgaben Gemeinde-/Stadtrat, Ausschüsse Bürgermeister, Verwaltung	Leistungsüberprüfung nach KC- Vorgaben und FK- Beschluss: mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote eine schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 40% der Gesamtnote Mögliche Exkursionen: - Rathaus - Ortstermin Bürgermeister
	SuS beschreiben Formen der kommunalen politischen Beteiligung (u.a. Wahlen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid).	Partizipationsmöglichkeiten in der Gemeinde ² Kommunalwahlen	Bürgerinitiative/-begehren/-entscheid, Jugendparlament Wahlen mit 16? aktives/passives Wahlrecht kumulieren, panaschieren	
	SuS beschreiben Rahmenbedingungen kommunaler Haushaltspolitik	Finanzierung der Gemeinde ³	Verwaltungshaushalt/ Vermögenshaushalt	
	SuS arbeiten grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalen Entscheidungsprozesses heraus.	Planspiel→ Entscheidungsprozess in der Gemeinde ⁴	Politikzyklus	
	SuS erörtern einen Entscheidungsprozess von kommunalen Institutionen.	(siehe ¹²⁴)	Erörterung	
	SuS nehmen zu Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen Stellung.	(siehe ²)	Stellungnahme	
Nehmen zu wirtschaftlichen Bedingungen und Möglichkeiten von Kommunen Stellung.	(siehe ⁴)	Stellungnahme		

2. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/ Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Konsumentscheidungen Jugendlicher	SuS beschreiben Einkommensquellen und Möglichkeiten der Einkommensverwendung.	Rangordnung der Bedürfnisse Herkunft des Einkommens und seine Verwendung	Knappheit, Bedürfnisse Lohn/Gehalt, Brutto/Netto Konsum , sparen	Leistungsüberprüfung nach KC- Vorgaben und FK-Beschluss: mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote eine schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 40% der Gesamtnote Mögliche Exkursionen: - Amtsgericht - Wochenmarkt
	SuS beschreiben Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher	Ökonomisches Handeln ¹ Der Einfluss der Werbung Nachhaltige Kaufentscheidungen ²	Ökonomisches Prinzip/Maximal- Minimalprinzip Wirkung von Werbung Umweltschutz/ Ausbeutung	
	SuS beschreiben rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher	Rechte von Jugendlichen bei Kaufentscheidungen Verbraucherschutz	Taschengeldparagraf/Geschäfts- fähigkeit Kaufvertrag; Mängel, Umtauschrecht	
	SuS beschreiben Funktionen von Märkten und Preisen.	Bestimmt der Preis den Markt? ³	Das Verhältnis von Angebot, Nachfrage und Preis	
	SuS erklären den einfachen Wirtschaftskreislauf.	Haushalt und Betrieb im einfachen Wirtschaftskreislauf ⁴	Löhne, Gehälter, Faktorleistungen, Waren- Und Dienstleistungen, Konsumausgaben	
	SuS erklären Marketingstrategien anhand von Werbung.	Methode: Werbung analysieren	AIDA-Prinzip	
	SuS ordnen einen jugendspezifischen Fall mithilfe von Gesetzestexten rechtlich ein.	Methode: Rechtsnormen anwenden	Paragraf, Minderjähriger, rechtlicher Vertreter	
	SuS erläutern die Preisbildung mithilfe des Marktmodells.	Preisbildung im Modell ⁵	Preis-Mengen-Diagramm	
	SuS überprüfen kriterienorientiert Konsumentscheidungen Jugendlicher auch im Hinblick auf soz., ökonom. und ökolog. Konsumkriterien	(siehe ¹²)	Erörterung	
SuS überprüfen wesentliche Ergebnisse von Marktprozessen	(siehe ³⁴⁵)	Beurteilung		

Gymnasium  Nordenham

Schulinternes Curriculum
Jahrgang 9

Stand 10/20

1. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/ Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Politische Willensbildung und Entscheidungsprozesse auf Bundesebene	SuS beschreiben die Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes.	Politische Herrschaftsformen Demokratiemodell des Grundgesetzes BverfG als Hüter der Verfassung	Diktatur, Monarchie, Demokratie Grundrechte Verfassungsnorm/Verfassungswirklichkeit	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK- Beschluss: mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote eine schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 40% der Gesamtnote Exkursion (laut GK- und FK-Beschluss) Niedersächsischer Landtag
	SuS beschreiben das Wahlsystem bei Bundestagswahlen und dessen Funktionen.	Funktion und Ablauf von Wahlen Wahlsysteme	Wahlbeteiligung, Nichtwähler, Erst- und Zweitstimme, Überhangmandate Mehrheits- und Verhältniswahl Bundestagswahl	
	SuS vergleichen die Verfassungsorgane hinsichtlich ihrer Funktionen im Prozess der Gesetzgebung.	Der pol. Entscheidungsprozess Entscheidungsfreiheit von Abgeordneten Verhältnis von Bundestag und Bundesrat	Verfassungsorgane, Gewaltenteilung Art. 38 GG, Fraktionszwang Mitbestimmungs- und Zustimmungspflichtige Gesetze	
	SuS beschreiben Aufgaben und Funktionen der Parteien sowie die Rolle von Verbänden und Medien im politischen Prozess	Aufgaben von Parteien Interessensverbände Medien als 4. Gewalt	Parteifunktionen Lobbyismus Funktionen der Medien Presse- und Meinungsfreiheit Art. 5 GG	
	SuS erläutern das Demokratiemodell des Grundgesetzes.	Wie wird unsere Demokratie durch das Grundgesetz geschützt?	wehrhafte Demokratie	
	SuS erklären mithilfe des Politikzyklus ökonomische und politische Zusammenhänge, Interessen, Lösungsmöglichkeiten und Auswirkungen eines aktuellen politischen Prozesses.	Darstellung des Gesetzgebungsprozesses anhand des Politikzyklus. ¹ Darstellung der Einflussmöglichkeiten von Medien und Interessensgruppen auf den Gesetzgebungsprozess anhand des Politikzyklus.	Politikzyklus Beispiel: Energiepolitik (Lehrbuch) oder anderes aktuelles Beispiel ²	
	SuS erörtern Lösungsmöglichkeiten eines aktuellen Entscheidungsprozesses.	Entwicklung und Diskussion von Lösungsmöglichkeiten für den zuvor behandelten pol. Konflikt (siehe ¹²)	Erörterung Lehrbuch: Pro – Kontra Atomausstieg	

2. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/ Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Unternehmen und Arbeitsbeziehungen	SuS beschreiben die Bedeutung von Arbeit für das Individuum.	- Funktion von Arbeit	- Bedürfnisse - Gesundheit	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK- Beschluss:
	SuS beschreiben betriebliche Grundfunktionen und Ziele (ökonomische, soziale und ökologische) von Unternehmen vor dem Hintergrund staatlicher Regelungen.	Unternehmensziele ¹	Profit, Gewinn, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Marketing	mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote
	SuS beschreiben Elemente der Regelung von Arbeitsbeziehungen (u.a. Arbeits- und Tarifrecht, Mitbestimmung)	Arbeitsbeziehungen der Zukunft Ablauf von Tarifverhandlungen Funktion des Betriebsrates	u.a. prekäre und atypische Beschäftigungen Tarifvertrag, Tarifautonomie, Arbeitgeber, Gewerkschaften, Streik, Aussperrung Mitbestimmung im Betrieb	eine schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 40% der Gesamtnote
	SuS analysieren Anforderungsprofile vor dem Hintergrund der Bedürfnisse von Arbeitnehmern.	Einstellungsverfahren bei Unternehmen Erwartungen an den Arbeitnehmer Unterschiede bei Frauen und Männern?	Übung: Bewerbungen schreiben Übung: Vorstellungsgespräch	Vorbereitung auf die Bewerbung zum Betriebspraktikum in Zusammenarbeit mit dem Fach Deutsch
	SuS erläutern Zielsetzungen von Unternehmen am Beispiel eines Unternehmensleitbildes.	Analyse von Unternehmen und ihren Zielen.	Mögliche Beispiele: VW, Dm, McDonalds	
	SuS arbeiten Interessen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern anhand eines Konfliktes heraus.	Tarifkonflikt (aktuelles Beispiel) ²	Konfliktanalyse	Exkursionen (nach FK- und GK-Beschluss)
	SuS erörtern Anforderungen der Arbeitswelt auch im Hinblick auf die eigene Berufs- und/oder Studienfachwahl.	Vorbereitung auf das Betriebspraktikum	Interessen Fähigkeiten Ziele	- Berufsinformationsmesse in Brake
	SuS erörtern Zielsetzungen von Unternehmen vor dem Hintergrund unterschiedlicher Interessen.	Unternehmensziele: Balance zwischen Profit, Gewinn, Nachhaltigkeit und Umweltschutz (siehe ¹)	Stellungnahme/ kriterienorientierte Erörterung	
SuS erörtern Lösungsmöglichkeiten eines Konfliktes aus der Arbeitswelt.	Tarifkonflikt (siehe ¹²)	Kriterienorientierte Erörterung		

Gymnasium  Nordenham

Schulinternes Curriculum
Jahrgang 10

Stand 10/20

1. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/ Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Europäische Union	SuS beschreiben das Zusammenwirken von Institutionen der EU	Organe der EU Entscheidungsverfahren	EU-Kommission, EU-Parlament, Ministerrat, EuGH, Europ. Rat; Verordnung, Richtlinie, Beschluss, Empfehlung, Stellungnahme, Gesetzgebungsverfahren	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK- Beschluss: mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote eine schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 40% der Gesamtnote Mögliche Exkursionen: Bei Klassenfahrt nach Berlin: Deutscher Bundestag
	SuS beschreiben die Motive sowie die politische und ökonomische Ausgestaltung der europäischen Integration.	Funktion der EU EU Binnenmarkt WWU ⁴	<i>Montanunion, Europ. Verträge, Vergemeinschaftung und Erweiterung, Frieden, Freiheit, Wohlstand, Freiheiten, Markt, Wettbewerb, Regulierung</i> <i>Euroländer, Eurokurs, Konvergenzkriterien</i>	
	SuS beschreiben die politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen.	Internationale Konflikte	GASP Flüchtlingspolitik	
	SuS erklären mithilfe des Politikzyklus einen europäischen Entscheidungsprozess.	Beispiel im Lehrbuch: Europäische Tabakrichtlinie ¹	Politikzyklus	
	SuS erläutern Szenarien für die zukünftige Entwicklung der Europäischen Union.	Mögliche Themen: Erweiterungsprozess ² , Entwicklung der WWU ³	Szenario	
	SuS analysieren eine aktuelle internationale Problemstellung politisch und ökonomisch.	Beispiel im Lehrbuch: Grenzöffnung für Flüchtlinge ⁴	evtl. Debatte	
	SuS erörtern multiperspektivisch Interessen und Lösungsmöglichkeiten anhand eines aktuellen Entscheidungsprozesses innerhalb der EU	(siehe ¹²³⁴)	Kriterienorientierte Erörterung	
	SuS nehmen Stellung zur Bedeutung der politischen und ökonomischen Integration Europas.	(siehe ⁴)	Stellungnahme	
SuS erörtern Handlungsmöglichkeiten der EU in Bezug auf eine aktuelle internationale Problemstellung.	(siehe ¹²³⁴)	Kriterienorientierte Erörterung		

2. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/ Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Verfassungsprinzipien und Wirtschaftsordnung	SuS beschreiben die grundlegenden Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft	Unterschiedliche Wirtschaftsordnungen Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft	Freie Marktwirtschaft, Zentralverwaltungswirtschaft, Soziale Marktwirtschaft Wettbewerbsprinzip Sozialprinzip Konformitätsprinzip	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK- Beschluss: Mündl. Mitarbeit und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote Die mündl. Präsentation des Betriebspraktikum ersetzt die schriftliche Arbeit und entspricht 40% der Gesamtnote
	SuS erklären Funktionen des Staates auch mithilfe des erweiterten Wirtschaftskreislaufs.	Handlungsmöglichkeiten des Staates ¹	Wirtschaftskrisen, Konjunkturprogramme, Angebots- und Nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik, Verteilungs- und Leistungsgerechtigkeit, Sozialer Ausgleich	
	SuS erörtern Möglichkeiten und Grenzen staatlichen Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft.	Beurteilung der unterschiedlichen wirtschaftspolitischen Ansätze. (siehe ¹)	Kriterienorientierte Erörterung	
	Betriebspraktikum Dauer: 2 Wochen mündl. Präsentation			